

SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN, Linke.Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld		Drucksachen-Nr. A/17/2653-01	Termin 25.10.2022	Bezirksvertretung Osterfeld		
<u>Antragsvorlage</u>				öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*		Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
25.10.2022	Bezirksvertretung Osterfeld	B				

Beratungsgegenstand

Antrag der Fraktionen SPD, DIE GRÜNEN und Linke.Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Verbesserung der Radverkehrsführung Bergstraße zwischen Am Steinberg und Gildenstraße

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Osterfeld bittet die Verwaltung zu prüfen, wie die Radverkehrsführung auf der Bergstraße zwischen Am Steinberg und Gildenstraße (Fahrtrichtung Gildenstraße) verbessert werden kann. Dabei sind die Vorschläge aus der Begründung zu beachten.

Vorsitzende SPD-Fraktion in der BV Osterfeld  Helga Grothe 17.10.2022	Sprecher Fraktion DIE GRÜNEN in der BV Osterfeld  Ralf Langnese 17.10.2022	Bezirksvertreterin Die LINKE.LISTE  Heike Hansen 17.10.2022
---	--	---

SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN, Linke.Liste in der Bezirksvertretung Osterfeld	Drucksachen-Nr. A/17/2653-01	Termin 25.10.2022	Bezirksvertretung Osterfeld
---	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------

1 Begründung

2

3 Von der Teutoburger Straße bis zur Straße Am Steinberg wird der Radverkehr mit einem

4 Schutzstreifen auf der Fahrbahn geführt. In der Einmündung

5 Am Steinberg wird er auf den Hochbordradweg geführt. Hier führt er zunächst zwischen Fußweg und

6 Bushaltestelle hindurch, sodass es gerade bei herannahenden Bussen zu gefährlichen Situationen

7 zwischen auf dem Fußweg wartenden Fahrgäst:innen und den infolge des Gefälles überwiegend

8 schnell fahrenden Radfahrenden kommt. Im weiteren Verlauf ist der Hochbordradweg bis zur Welschen

9 Straße durch mehrere Baumwurzeln beschädigt. Der Hochbordradweg erfüllt in diesem Abschnitt nicht

10 die Anforderungen an moderne Radverkehrsanlagen. Hier sollte eine Verlängerung des

11 Schutzstreifens bis zur Welschen Straße vorgenommen werden, wie dies in der Gegenrichtung bereits

12 der Fall ist.

13 Zwischen der Welschen Straße und der Rheinischen Straße ist die Fahrbahn im Bereich der Brücke zu

14 schmal für einen Schutzstreifen. Hier ist ein sicherer Wechsel auf den Hochbordradweg oder eine

15 gemischte Führung mit dem Autoverkehr zu prüfen.

16 Im Kreuzungsbereich Rheinische Straße wird der Radverkehr aktuell sehr weit nach rechts in die

17 Rheinische Straße hinein zur Fußgängerampel verschwenkt. Durch die starke Verschwenkung besteht

18 die Gefahr, dass Autofahrer*innen dies als Rechtsabbiegen missverstehen. Da nach dem Überqueren

19 der Rheinischen Straße keine Benutzungspflicht des Hochbordradwegs mehr besteht, soll geprüft

20 werden, ob der Radverkehr direkt nach der Brücke sicher auf die Fahrbahn zurück und zwischen

21 Rheinischer und Ketteler Straße auf einem Schutzstreifen auf der Fahrbahn geführt werden kann. Die

22 Führung auf der Fahrbahn erleichtert auch die Situation im Kreuzungsbereich

23 Bergstraße/Kettelerstr./Westfälische Str., da links abbiegende Radfahrer*innen mit dem Autoverkehr

24 nicht mehr mit den Fußgänger*innen-Verkehr beim Rundum-Grün kreuzen und beim Geradeausfahren

25 eine versehentliche Nutzung des ehemaligen Hochbordradwegs der Bergstraße zwischen Ketteler- und

26 Gildenstraße ausgeschlossen wird, die aufgrund des sehr schmalen Fußwegs und der vorhandenen

27 Geschäfte ein hohes Gefahrenpotenzial bietet.